



**In dem Verfahren
über
den Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe
und Beordnung eines Rechtsanwalts
für die beabsichtigte Verfassungsbeschwerde**

des Herrn L...,
vertreten durch seine Betreuerin W...

- Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Ludwig Zimmermann,
Kirschallee 52, 14469 Potsdam -

gegen a) den Beschluss des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg vom 11. Januar 2010 - L 10 B 1479/08 AS PKH -,

b) den Beschluss des Sozialgerichts Potsdam vom 3. Juni 2008 - S 27 AS 3484/07 -

hat die 3. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch

den Vizepräsidenten Kirchhof
und die Richter Bryde,
Schluckebier

am 24. August 2010 einstimmig beschlossen:

Dem Antragsteller wird für die beabsichtigte Verfassungsbeschwerde gegen den Beschluss des Sozialgerichts Potsdam vom 3. Juni 2008 - S 27 AS 3484/07 - und den Beschluss des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg vom 11. Januar 2010 - L 10 B 1479/08 AS PKH - Prozesskostenhilfe ohne Ratenzahlung bewilligt und Rechtsanwalt Ludwig Zimmermann, Kirschallee 52, 14469 Potsdam, beigeordnet.

Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

1

Kirchhof

Bryde

Schluckebier

Bundesverfassungsgericht, Beschluss der 3. Kammer des Ersten Senats vom 24. August 2010 - 1 BvR 411/10

Zitiervorschlag BVerfG, Beschluss der 3. Kammer des Ersten Senats vom 24. August 2010 - 1 BvR 411/10 - Rn. (1 - 1), http://www.bverfg.de/e/rk20100824_1bvr041110.html

ECLI ECLI:DE:BVerfG:2010:rk20100824.1bvr041110